

Parteireihen. Im Kampf um die Durchführung neuer Aufgaben korrigierten wir eine Reihe unserer Schwächen und haben uns mit den Massen der Arbeiterklasse und dem werktätigen Volk enger verbunden.

Die Verbundenheit der Partei mit der Arbeiterklasse und den werktätigen Massen zu vertiefen, sie immer mehr mit dem mächtigen Wall des Vertrauens der Werktätigen zu umgeben, so daß alle Anschläge des Feindes auf die Arbeiterklasse an dem entschlossenen Widerstand aller Werktätigen scheitern - das ist unsere Linie.

Wir erinnern uns der Worte des Genossen Thälmann:

„Um die Manöver aller Klassenfeinde schnell und entschlossen durch unsere kühne Initiative zunichte zu machen, ist es notwendig, daß die Partei selbst die größte ideologische Klarheit und Entschlossenheit, das Höchstmaß an revolutionärer Festigkeit besitzt.“¹

Natürlich müssen die jüngsten Erfahrungen unseres Kampfes im Statut ihren Niederschlag finden. Heute, wo die Verantwortung der Partei für die weitere Entwicklung immer mehr wächst, erhöht sich die Verantwortung jedes Parteimitgliedes für die Erfüllung der Parteidirektiven, für die Festigung der Partei- und Staatsdisziplin. Deshalb reicht es nicht mehr aus, von den Parteimitgliedern nur die Anerkennung der Ziele, des Statuts der Partei und die Unterordnung unter die Beschlüsse der Partei zu verlangen, wie es im alten Statut festgelegt war, sondern es muß bereits im Punkt I des Statuts die Pflicht jedes Parteimitgliedes festgelegt sein, aktiv um die Durchführung der Politik und der Beschlüsse der Partei zu kämpfen.

Die Partei ist nicht zuerst stark durch die Zahl ihrer Mitglieder, sondern in erster Linie durch ihre Qualität, durch ihr Bewußtsein, durch ihre Bereitschaft, für die Sache der Partei als der eigenen Sache zu kämpfen und die Partei gegen alle Anschläge ihrer Feinde zu verteidigen. Das Statut der Partei drückt in jedem seiner Teile die Sorge um die Hebung der Kampfkraft der Parteiorganisationen, um die Entwicklung der Aktivität der Parteimassen, um die Hebung der führenden Rolle jedes Parteimitgliedes aus. Worauf sind deshalb die Abänderungen der Pflichten der Mitglieder gegenüber dem alten Statut gerichtet?

1. Die Erfolge, der Umfang und das Tempo unserer Vorwärts-

¹ Ernst Thälmann, „Im Kampf gegen die faschistische Diktatur“, Berlin, Oktober 1932.